

Die Gleitsichtbrille im Auge:

Multifokallinsen-Implantation für Brillenfreiheit im Alter

Mannheim, 10. Mai 2022. Alterssichtigkeit (Presbyopie) entsteht durch den natürlichen Alterungsprozess der Augenlinse. Die Augenlinse wird steif und erschwert dadurch das scharfe Sehen im Nahbereich. Erste Symptome zeigen sich meist ab dem 40.- 45. Lebensjahr und betreffen die meisten Menschen. Mit Hilfe moderner Multifokallinsen-Implantate lässt sich die Alterssichtigkeit korrigieren, so dass ein brillenfreies Sehen dauerhaft möglich ist. Professor Michael C. Knorz, Gründer und ärztlicher Leiter des *FreeVis LASIK Zentrums Universitätsklinikum Mannheim*, implantiert diese Linsen seit über zwanzig Jahren erfolgreich und wurde in der FOCUS-Ärzteliste 2022 erneut zum Top-Experten im Bereich Refraktive Chirurgie und Katarakt gewählt.

Viele Menschen wünschen sich Brillenunabhängigkeit im Alter. Hier setzen die Multifokallinsen-Implantate an: Die körpereigene, oft schon altersschwache Linse wird entfernt und durch eine multifokale Kunstlinse ersetzt. Multifokale Linsen teilen das Licht in mehrere Brennpunkte und ermöglichen so das scharfe Sehen in unterschiedliche Entfernungen. Klinische Studien belegen, dass weit über 90% aller Patienten, die beidseitig Multifokallinsen erhielten, nach der Linsenoperation keine Brille mehr benötigen.

Der refraktive Linsenaustausch gilt mittlerweile als ein Routineverfahren. Der ambulante Eingriff dauert nur 15-20 Minuten. Zur Betäubung sind lediglich Augentropfen erforderlich. Bereits am Tag nach der Operation ist das Sehvermögen in der Regel sehr gut, die endgültige Stabilität wird nach ca. 8 - 12 Wochen erreicht.

Weitere Informationen zum FreeVis LASIK Zentrum Universitätsklinikum Mannheim finden Sie hier: <https://www.freevis.de/mannheim/>

Professor Dr. Michael Knorz gilt als Pionier der Refraktiven Chirurgie. Er führte 1993 die LASIK in Deutschland ein. Im gleichen Jahr etablierte er den "Schwerpunkt für refraktive Chirurgie" an der Augenklinik des Universitätsklinikum Mannheim, aus diesem dann 1999 das FreeVis LASIK Zentrum der Universitätsmedizin Mannheim hervorging. Seit über 30 Jahren ist Professor Knorz maßgeblich an Einführungen innovativer Operationsverfahren zur Korrektur der Fehlsichtigkeit beteiligt, dazu zählen: phake Linsen und der Laser-Linsenaustausch mit dem Femtosekundenlaser. In der aktuell veröffentlichten FOCUS-Ärzteliste 2022 wurde er erneut zum Top-Experten im Bereich Refraktiver Chirurgie und Katarakt gewählt. Das Magazin STERN zählt ihn zu „Deutschlands ausgezeichneten Ärzten 2022“. Das FreeVis LASIK Zentrum Universitätsklinikum Mannheim bietet das gesamte Spektrum der Refraktiven Chirurgie. Es ist Mitglied im Verband der Spezialkliniken Deutschlands für Augenlaser und Refraktive Chirurgie (VSDAR). Weitere Informationen unter www.freevis.de/mannheim.